

Wenn ein Gottesdienstbesuch für Sie zurzeit keine Möglichkeit ist, gibt es diese Form, miteinander im Gebet und unter Gottes Segen verbunden zu sein:

Zünden Sie eine Kerze an, zuhause oder in einer der geöffneten Kirchen oder an einem anderen Ort. Kommen Sie zur Ruhe, lassen Sie hinter sich, was Sie ablenkt. Vertrauen Sie darauf, dass Gott jetzt nahe ist, wenn Sie sprechen:

**Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

### Gebet:

**Himmlicher Vater, in diesen Januarwochen holt uns der Alltag so schnell wieder ein, Oft meldet sich auch die Frage, ob das denn nie aufhören wird mit der Pandemie. Ich möchte die Klänge des Weihnachtsfestes nicht zu schnell wieder aus dem Gedächtnis verlieren, ich möchte verhindern, dass die alltäglichen Sorgen überdecken, was Gott uns mit Christus geschenkt hat. Ich berge mich in die Verse aus Psalm 105:**

**Danket dem Herrn und rufet an seinen Namen; verkündigt sein Tun unter den Völkern! Singet ihm und spielt ihm, redet von allen seinen Wundern! Rühmet seinen heiligen Namen; es freue sich das Herz derer, die den Herrn suchen! Fragt nach dem Herrn und nach seiner Macht, sucht sein Antlitz allezeit! Gedenket seiner Wunderwerke, die er getan hat, seiner Zeichen und der Urteile seines Mundes, du Geschlecht Abrahams, seines Knechts, ihr Söhne Jakobs, seine Auserwählten! Er ist der Herr, unser Gott, er richtet in aller Welt. Er gedenkt ewiglich an seinen Bund, an das Wort, das er verheißt hat für tausend Geschlechter.**

### Zum Nachdenken:

Als Jesus acht Tage nach seiner Geburt in den Tempel gebracht wird, begegnet er dort zwei alten Menschen (Lukas 2, 22-40). Simeon und Hanna loben Gott und freuen sich, weil sie Christus begegnet sind. Simeon singt: „**Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen.**“

- Diese Geschichte rückt zwei ältere Menschen in den Mittelpunkt. Sie sind neben den Hirten und den Besuchern aus dem fernen Morgenland eine weitere Gruppe, denen der menschengewordene Gott als erstes begegnet. Was sagt das über Christus?
- Welche Erfahrungen mache ich mit dem Älterwerden? Was ist schön daran? Was macht es mir schwer? Was wird im Alter leichter? Gibt es Seiten des Glaubens, die in diesen Jahren wichtiger werden als früher?
- Bei Simeon kommt in den Blick, dass er jetzt getrost sterben könnte, weil das wichtigste in seinem Leben sich ereignet hat. Wie wirkt dieser Gedanke auf mich selbst? Was fühle ich, wenn der Horizont meines Lebens in den Blick kommt? Wann ist ein Leben ein erfülltes Leben?
- Der Lobgesang des Simeon gehört zum Nachtgebet der Kirche. Mit welchen Gedanken beende ich meinen Tag?

### Fürbitte

**Gott im Himmel, sei nicht fern von mir. Sei meinem Herzen nahe, wenn ich jetzt zu dir bete.**

- Guter Gott, wenn meine Schritte zu Beginn des neuen Jahres unsicher sind, schenke mir die Gewissheit, dass du durch alle Jahre hindurch bei mir bist.
- Neben den eigenen Sorgen lass mich nicht vergessen, wie viele Menschen in schrecklichen Verhältnissen leben. Ich bitte dich für Kinder und Alte, die den Winter in Flüchtlingslagern verbringen müssen. Ich bitte dich für die Menschen, mit denen wir in Äthiopien verbunden sind.
- Ich bitte dich für den Umgang mit älteren Menschen in unserer Gesellschaft: ...
- Ganz persönlich bitte ich dich für: ...

**Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe und nicht in Versuchung, sondern erlöse und von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

**Den Weg des Friedens führe mich der allmächtige und barmherzige Herr. Sein Engel geleite mich auf dem Weg, dass ich ausziehe und heimkehre unter seinem Segen. Amen.**

---

Die Erlöserkirche, Martin-Luther-Straße, und die Auferstehungskirche, Gröchteweg, sind werktags zum stillen Gebet geöffnet.

Weitere Angebote: [www.lukisa.de](http://www.lukisa.de) und [www.zentrum-lichtblicke.de](http://www.zentrum-lichtblicke.de)

**Für Sie da:**

Pfn. Steffie Langenau, Tel.: 05222-17106

Pfn. Veronika Grüber, Tel.: 05222-7947587

*Titelbild: Elfriede Molzahn*

## Gemeinsam unterwegs



## Gottesdienst zum Mitnehmen (30)

Januar 2022